



25-8-22 Kirchliche Altersarbeit für und mit hochbetagten Menschen

Ein hohes Alter zu erreichen, ist keine Ausnahme mehr. Der Anteil hochbetagter Menschen in der Kirche ist gross. Wie sieht diese Lebensphase aus? Wie kann Kirche diese neue Realität des Alters in ihren Aktivitäten wahrnehmen?

Inhalt:

Wir betrachten die Vielfalt dieser Altersgruppe aus unterschiedlichen Perspektiven und gehen deren Bedürfnisse nach Teilhabe, Mitwirkung und Begleitung nach. Der Kurs nimmt eine breite Palette des Themenbereichs Hochaltrigkeit auf: Selbstbestimmung, Sinnfragen, Generativität, Seelsorge am Lebensende, Begleitung von betagten Menschen bis hin zum Lebensende, Umgang mit Abhängigkeit, Konzepte kirchlicher Altersarbeit für Hochbetagte, Begleitung von Menschen mit Demenz, betreuende, pflegende Angehörige, freiwilliges Engagement und vieles mehr.

Die Teilnehmenden legen mit der Kursleitung Schwerpunkte fest. Expert:innen führen in die Themen ein. In Einzel- und Gruppenarbeit wird an eigenes Wissen und eigene Erfahrungen angeknüpft. Mit Fallbearbeitungen, Analysen und Selbsterfahrungsübungen vertiefen die Teilnehmenden das Wissen und ihr Verhalten im Kontakt mit Menschen mit demenziellen Entwicklungen. Bei Bedarf können die Teilnehmenden Rückmeldung auf einen von ihnen durchgeführten Anlass erhalten.

Ziele:

Die Teilnehmenden

- sind sich über spezifische Werte, Entwicklungschancen und Bedürfnisse des hohen Alters im Klaren und können diese in die Entwicklung von kirchlichen Angeboten der Altersarbeit einbeziehen;
- befassen sich ganzheitlich mit der Vulnerabilität im Alter, insbesondere aufgrund von kognitiven Einschränkungen;
- entwickeln im Austausch mit der Kursleitung, den Referierenden und den weiteren Teilnehmenden Ansätze für eine dieser vielfältigen Gruppe entsprechende kirchliche Altersarbeit.

Ablauf:

In einem telefonischen Vorgespräch mit der Kursleitung werden Erwartungen besprochen. Ein erstes Treffen findet vor Ort: (3 Std.) statt. Die drei weiteren Termine werden am ersten Treffen festgelegt.

Die Einzelcoachings finden auf Wunsch am Arbeitsort der Teilnehmenden oder online mit der Kursleitung oder Referierenden statt.

Zielgruppe:

Pfarrer:innen und WeA-Pfarrer:innen

Leitung:

Eva Niedermann, Alter und Generationen; Projektleitung «Letzte Hilfe Kurs Schweiz»; Abt. Kirchenentwicklung, Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kt. Zürich; Pflegefachfrau MAS Palliative Care; CAS Gerontological Care, CAS Caring Community

Referierende:

Dr. Heinz Rügger, Theologe / Ethiker / Gerontologe

Beatrice Widmer, Pflegefachfrau, MAS in Adult and Professional Education (MAS A&PE), CAS in Gerontologie und transkultureller Kommunikation, Programmleiterin Schulungszentrum Gesundheit Stadt Zürich

Ort:

Reformierte Kirche Kt. Zürich, Hirschengraben 50, Zürich

Dauer:

4 Gruppentreffen à 3 Std. plus 3 Std. Einzelcoaching



Daten:	1. Treffen: Di, 21. Januar 2025 (14.00–17.00 Uhr) Die drei weiteren Termine werden am ersten Treffen festgelegt.
Literatur:	Cornelia Kazis/Bettina Ugolini: Ich kann doch nicht immer für dich da sein, Piper, München 2010 Cornelia Kazis/Bettina Ugolini: «Alte Bande» – wie in späten Jahren eine Beziehung auf Augenhöhe zwischen Eltern und Kindern gelingen kann, Xanthippe Verlag, Zürich / München 2023 Heinz Rüegger: Alter(n) als Herausforderung, Gerontologisch-ethische Perspektiven, TVZ Zürich 2009 Heinz Rüegger: Vom Sinn im hohen Alter, TVZ Zürich 2016 Heinz Rüegger: Lebenskunst des Alterns, TVZ Zürich 2023 Monika Stocker/Kurt Seifert: Alles hat seine Zeit. Ein Lesebuch zur Hochaltrigkeit, TVZ Zürich 2015 Bettina Ugolini: Wegweiser Alter: kurz & bündig, Limmat Verlag, Zürich 2011 Verena Kast: Altern – immer für eine Überraschung gut, 3. Aufl., Patmos, Ostfildern 2017 Hans-Werner Wahl: Die neue Psychologie des Alterns, 3. Aufl., Kösel, München 2017 Andreas Kruse: Lebensphase hohes Alter. Verletzlichkeit und Reife, Springer, Berlin 2017
Kosten:	CHF 1400 WeA-Pfarrer:innen: abzüglich Subvention durch das Konkordat CHF 450 / bzw. Subvention durch Refbejuso CHF 950
Referenznummer:	25-8-22

Für Auskünfte steht das Kurssekretariat gerne zur Verfügung. Die Anmeldung erfolgt auf unserem Bildungsportal www.bildungkirche.ch.